



Donnerstag, 30. März 2017

Wirtschaftswachstum in NRW 2016 bei +1,8 Prozent

Düsseldorf (IT.NRW). In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahr 2016 Waren und Dienstleistungen im Wert von rund 670 Milliarden Euro erzeugt. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, lag das Bruttoinlandsprodukt damit preisbereinigt um 1,8 Prozent über dem des Jahres 2015. Deutschlandweit war 2016 ein Wirtschaftswachstum von 1,9 Prozent zu verzeichnen.

Die wirtschaftliche Entwicklung im nordrhein-westfälischen Dienstleistungssektor lag 2016 um 2,2 Prozent über dem Ergebnis des Jahres 2015 (Deutschland: +1,9 Prozent). Im Verarbeitenden Gewerbe (+0,8 Prozent) NRWs fiel das Wirtschaftswachstum hingegen niedriger aus als im bundesweiten Durchschnitt (+1,9 Prozent).

Mit den vorliegenden Daten legen die Statistiker des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem auch der Landesbetrieb IT.NRW angehört, eine erste vorläufige Berechnung der wirtschaftlichen Entwicklung in den Bundesländern vor.

Bruttoinlandsprodukt 2016 nach Bundesländern			
- Ergebnisse der ersten Fortschreibung -			
(Berechnung des „Arbeitskreises Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“)			
Bundesland	Bruttoinlandsprodukt 2016		
	in jeweiligen Preisen		preisbereinigt
	in Milliarden Euro	Veränderung gegenüber 2015 in Prozent	
Baden-Württemberg	476,8	+3,6	+2,2
Bayern	568,0	+3,6	+2,1
Berlin	129,5	+4,6	+2,7
Brandenburg	68,5	+3,3	+1,7
Bremen	32,3	+3,5	+2,2
Hamburg	110,7	+2,4	+1,3
Hessen	269,4	+2,8	+1,5
Mecklenburg-Vorpommern	41,4	+3,2	+1,3
Niedersachsen	264,1	+2,9	+1,4
Nordrhein-Westfalen	669,7	+3,2	+1,8
Rheinland-Pfalz	139,5	+3,0	+1,5
Saarland	35,1	+1,4	+ 0
Sachsen	118,5	+4,3	+2,7
Sachsen-Anhalt	59,4	+2,6	+1,0
Schleswig-Holstein	89,2	+2,9	+1,4
Thüringen	60,8	+3,5	+1,8
Deutschland	3 132,7	+3,3	+1,9

Die Daten für 2016 enthalten zu diesem Zeitpunkt allerdings noch keine weiteren Kennzahlen wie „Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen“ oder „Bruttoinlandsprodukt je Einwohner“. [Mehr zu den Hintergründen.](#)

Da nicht alle für die endgültige Berechnung des Bruttoinlandsprodukts der Länder notwendigen Statistiken frühzeitig vorliegen, werden die Ergebnisse nach Vorliegen weiterer Informationen regelmäßig, in einem jährlichen Turnus aktualisiert. Das revidierte Ergebnis für das Jahr 2015



wurde jetzt von den Statistikern vorgelegt: Demnach lag die Wachstumsrate in Nordrhein-Westfalen nicht - wie vor einem Jahr verkündet - bei +0,0 Prozent, sondern bei +0,8 Prozent. Im Bundesschnitt wurden +1,7 Prozent erzielt. NRW lag im Vergleich der Bundesländer damit auf dem vorletzten Platz. (IT.NRW)

(080 / 17) Düsseldorf, den 30. März 2017

[Weitere Informationen zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen](#)

[Bruttoinlandsprodukt 2015 nach Bundesländern - Ergebnisse der zweiten Fortschreibung](#)